

[Eine Drohne ist in der Nähe von Sprengstoffanlagen in der russischen Region Woronesch abgestürzt und hat einen Brand verursacht](#)

28.08.2024

Das Wrack einer im Bezirk Rossoschanski in der russischen Region Woronesch abgeschossenen Drohne stürzte in der Nähe von Sprengstoffanlagen ab und verursachte einen Brand und die vorübergehende Evakuierung der Bewohner zweier Siedlungen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Wrack einer im Bezirk Rossoschanski in der russischen Region Woronesch abgeschossenen Drohne stürzte in der Nähe von Sprengstoffanlagen ab und verursachte einen Brand und die vorübergehende Evakuierung der Bewohner zweier Siedlungen.

In der russischen Region Woronesch ist das Wrack eines unbemannten Luftfahrzeugs in der Nähe von Sprengstoffanlagen im Bezirk Rossoschanskij abgestürzt und hat einen Brand verursacht.

Dies teilte der Gouverneur der russischen Region Woronesch, Alexander Gussew, mit

Ihm zufolge gab es keine Detonation, aber die Bedrohung war so ernst, dass die Rettungsdienste beschlossen, die Bewohner von zwei nahe gelegenen Siedlungen vorübergehend zu evakuieren.

Für die Evakuierten wurde im Stadtzentrum ein provisorisches Unterkunftszentrum eingerichtet, und für den Transport der Menschen wurden Busse eingesetzt.

Einem russischen Beamten zufolge wurde das Feuer gelöscht und die Lage hat sich stabilisiert. Die Bewohner kehren bereits in ihre Häuser zurück.

Während einer Rede anlässlich des Unabhängigkeitstages am 24. August auf dem St. Sofia-Platz sagte Wolodymyr Selenskyj, dass die Ukraine zum ersten Mal eine neue Drohnenrakete, die Palianytsia, gegen die russische Armee eingesetzt habe. Nach Angaben des Ministers für strategische Industrie, Olexander Kamyshyn, hat die Rakete eine russische Militäreinrichtung in den vorübergehend besetzten Gebieten getroffen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 228

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.